

A. Die Wiesbadener Strassennamen und ihre Erklärung.

Nachdruck verboten.

- Aarstrasse.** Führt in ihrer Fortsetzung über die Höhe ins Thal der Aar.
- Abeggstrasse.** Benannt nach einer Wohlthäterin der Stadt, Fräulein Luise Abegg.
- Adelheidstrasse.** Benannt nach der Frau Grossherzogin von Luxemburg, Herzogin von Nassau.
- Adlerstrasse.** Benannt nach dem Badhause zum Adler.
- Adolfsallee.** Benannt nach dem Grossherzoge von Luxemburg, Herzog von Nassau.
- Adolfsberg.** Siehe Adolfsallee.
- Adolfstrasse.** Siehe Adolfsallee.
- Albrechtstrasse.** Benannt nach dem verdienstvollen Direktor des landwirtschaftlichen Instituts, Wilhelm Albrecht († 1869.)
- Alexandrastrasse.** Privatname.
- Alwinenstrasse.** Privatname.
- An der Ringkirche.** Erklärt sich von selbst.
- Augustastrasse.** Benannt nach der Kaiserin Augusta († 1890).
- Bachmayerstrasse.** Benannt nach einem Wohlthäter der Stadt, Christoph Joseph Bachmayer.
- Bärenstrasse.** Benannt nach dem früher dort gelegenen Badhause zum Bären.
- Bahnhofstrasse.** Führt zum Bahnhofe.
- Beethovenstrasse.** Benannt nach dem Tonmeister L. van Bethoven.
- Bertramstrasse.** Benannt nach dem verdienstvollen Ehrenbürger der Stadt, Appellationsgerichts-Vizepräsident a. D., Dr. Bertram.
- Biebricher Strasse.** Führt n. Biebrich.
- Bierstadter Höhe.** Erklärt sich von selbst.
- Bierstadter Strasse.** Führt nach Bierstadt.
- Bismarckring.** Benannt nach dem ersten deutschen Reichskanzler Fürsten O. v. Bismarck.
- Bleichstrasse.** Benannt nach den früheren Bleichplätzen an ihrem Ende.
- Blücherplatz.** Benannt nach dem Feldmarschall Fürst Blücher.
- Blücherstrasse.** Desgleichen.
- Blumenstrasse.** Benennung willkürlich (Garten- bez. Grünes Viertel).
- Bodenstedtstrasse.** Benannt nach dem hierselbst 1892 verstorbenen Dichter Fr. von Bodenstedt.
- Burgstrasse, Grosse.** Führt früher (als Weg) zur Burg (altes Schloss) auf dem Markte.
- Burgstrasse, Kleine.** Benennung aus voriger zu erklären.
- Cansteinsberg.** Benannt nach einer früheren Besitzung des Herrn von Canstein.
- Castellstrasse.** Benannt nach dem an ihrem Anfang belegen gewesenen Römercastell.
- Clarenthal.** Keine Strasse. Niederlassung, zu Wiesbaden gehörig, früher (1298—1560) Nonnenkloster.
- Cursaalplatz.** Erklärt sich von selbst.
- Dambachthal.** Benannt nach dem durchfließenden Dambache.
- De Laspéestrasse.** Benannt nach dem dort früher befindlichen ersten pestalozzischen Institut unter Joh. de Laspée († 1825).
- Dotzheimer Strasse.** Führt nach Dotzheim.
- Drudenstrasse.** Benannt nach dem das Wellritzthal durchfließenden Druderbache oder Drudenbache.
- Echostrasse.** Benannt nach dem Echo, das vom Thorberge herüber tönt.
- Eleonorenstrasse.** Benannt nach einer Wohlthäterin der Stadt, Frä. Eleonore Stuber.
- Elisabethenstrasse.** Benannt nach der ersten Gemahlin Herzog Adolfs von Nassau († 1845).
- Ellenbogengasse.** Benannt nach ihrem gewinkelten Laufe.
- Emilienstrasse.** Privatname.
- Emser Strasse.** Führt in ihrer Fortsetzung über die Lahnstrasse nach der Lahn (Nassau, Ems).
- Erathstrasse.** Benannt nach der früher dort belegen Besitzung des Herrn v. Erath.
- Faulbrunnenstrasse.** Benannt nach dem früher in ihr gelegenen Faulbrunnen (jetzt auf dem Faulbrunnenplatze).
- Feldstrasse.** Benennung willkürlich, die Strasse führte ins freie Feld.
- Fischerstrasse.** Benannt nach dem ersten Bürgermeister von Wiesbaden, Heinrich Wilh. Fischer (1848—1868).
- Frankenstrasse.** Benannt zum Andenken an die Frankenzzeit zu Wiesbaden.
- Frankfurter Strasse.** Führt nach Frankfurt.

- Franz-Abt-Strasse.** Benannt nach dem 1885 hier verstorbenen Tondichter F. Abt.
- Friedrichstrasse.** Benannt nach ihrem Anleger, Herzog Friedrich August von Nassau († 1816).
- Gartenstrasse.** Benennung willkürlich, (s. Blumenstrasse).
- Geisbergstrasse.** Führt z. Geisberge.
- Gemeindebadgässchen.** Führt zum Gemeindebade.
- Gerichtsstrasse.** Führt am Landgerichtsgebäude vorüber.
- Gneisenaustasse.** Benannt nach Feldmarschall von Gneisenau.
- Goethestrasse.** Benannt nach J. W. v. Goethe, deutscher Klassiker.
- Goldgasse.** Benennung dunkeln Ursprungs.
- Grabenstrasse.** Benannt nach dem in ihrer Richtung ziehenden früheren inneren Wassergraben.
- Grenzstrasse.** Benannt nach ihrer Lage an der Grenze der Bierstadter Gemarkung.
- Grünweg.** Benennung willkürlich (s. Blumenstrasse).
- Gustav-Adolf-Strasse.** Benennung zusammengesetzt aus den Vornamen der Väter zweier Eröffner.
- Gustav-Freytag-Strasse.** Benannt nach dem 1895 hier verstorbenen Dichter G. Freytag, der auch an ihr wohnte.
- Häfnergasse.** Benannt nach den früher vielfach dort wohnenden Häfnern (Töpfern).
- Hainerweg.** Benannt nach dem Distrikte Hainer (früher Gestrüpp und Niederwald).
- Hartingstrasse.** Benannt nach einem Wohlthäter der Stadt, Dr. med. Leopold Harting.
- Heinrichsberg.** Privatname.
- Helenenstrasse.** Benannt nach der Schwester Herzog Adolfs von Nassau, Fürstin von Waldeck († 1888).
- Hellmundstrasse.** Benannt nach Kircheninspektor E. G. Hellmund († 1749), Begründer des Waisenhauses.
- Herderstrasse.** Benannt nach J. G. v. Herder, deutscher Klassiker.
- Hermannstrasse.** Privatname.
- Herrngartenstrasse.** Benannt nach dem alten auf dem Terrain südlich der Friedrichstr. gelegenen Herrgarten (Promenadengarten).
- Herrnmühlgässchen.** Führt zur Herrnmühle.
- Hessstrasse.** Benannt nach einem Wohlthäter der Stadt, Dr. Philipp Hess.
- Hildastrasse.** Benannt nach der Frau Erbgrössherzog. von Baden, Tochter des Grossherzogs von Luxemburg.
- Hirschgraben.** Benennung unklarer Herkunft, deutet vielleicht auf den Tiergarten des römischen Kastells hin; hier war die Grenze der früheren Stadt (Graben).
- Hochstätte.** Benennung unklarer Herkunft; die Hochstätte war eine der höchstgelegenen Strassen der alten Stadt.
- Hochstrasse.** Benennung willkürlich, aus sich selbst zu deuten.
- Humboldtstrasse.** Benannt nach Alexander von Humboldt, dem deutschen Gelehrten.
- Jdsteiner Strasse.** Führt nach Jdstein.
- Jahnstrasse.** Benannt nach dem Turnvater F. L. Jahn, zugleich zum Andenken an den früheren Hoftheaterkapellmeister W. Jahn.
- Kaiser-Friedrich-Ring.** Benannt nach Kaiser Friedrich.
- Kapellenstrasse.** Führt zur griechisch. Kapelle.
- Karlstrasse.** Benannt nach dem Prinzen Karl, Bruder Kaiser Wilhelms I.
- Kellerstrasse.** Benannt nach den dortigen Eiskellern.
- Kirchgasse.** Benannt nach der an ihr (auf dem Mauritiusplatze) früher gelegenen, 1850 abgebrannten Mauritiuskirche (ev. Stadtkirche).
- Kirchgasse, Kleine.** Erklärt sich aus vorigem Namen.
- Kirchhofgasse.** Führt zum ältesten Stadtkirchhofe.
- Knausstrasse.** Benannt nach dem Wiesbadener Landsmanne, Maler Prof. L. Knaus.
- Kochbrunnenplatz.** Benannt nach dem Kochbrunnen.
- Kranzplatz.** Benannt nach dem Kranze von Bäumen, der ihn früher umgab.
- Kreidelstrasse.** Benannt nach einem Wohlthäter der Stadt, Christian Wilhelm Kreidel, geborener Wiesbadener.
- Lahnstrasse.** Führt zur Lahn.
- Langenbeckstrasse.** Benannt nach dem 1887 hier verstorbenen Generalarzte Kaiser Wilhelms, Wirkl. Geh.-Rat Dr. v. Langenbeck.
- Langgasse.** Erklärt sich aus dem Namen selbst.
- Lanzstrasse.** Benannt nach Oberbürgermeister Wilh. Lanz (1868—1882).
- Leberberg.** Benannt nach dem dortigen Distrikt.

- Lehrstrasse.** Benannt nach Geh.-Rat Dr. med. Lehr († 1831).
- Lessingstrasse.** Benannt nach G. E. Lessing, deutscher Klassiker.
- Ludwigstrasse.** Privatname.
- Luisenplatz.** Benannt nach der ersten Gemahlin Herzog Wilhelms und Mutter Herzog Adolfs († 1825).
- Luisenstrasse.** Siehe Luisenplatz.
- Mainzer Landstrasse.** Führt nach Mainz.
- Mainzer Strasse.** Desgleichen.
- Marktplatz.** Erklärt sich von selbst.
- Marktstrasse.** Führt zum Markte.
- Martinstrasse.** Benannt nach dem Anleger, Bauunternehmer Martin.
- Mauergasse.** Benannt nach der an der Südseite früher hinziehenden alten Stadtmauer.
- Mauritiusplatz.** Benannt nach der früher dort befindlichen Mauritiuskirche (evang. Stadtkirche), die 1850 verbrannte.
- Mauritiusstrasse.** Siehe Mauritiusplatz.
- Metzgergasse.** Benannt nach den früher zahlreich dort wohnenden Metzgern.
- Michelsberg.** Benannt nach einer früher dort belegen Kapelle? zum heil. Michael.
- Möhringstrasse.** Benannt nach dem 1887 hier verstorbenen Tondichter F. Möhring.
- Moritzstrasse.** Benannt nach Prinz Moritz von Nassau († 1850), Bruder Herzog Adolfs.
- Mozartstrasse.** Benannt nach dem Tondichter W. A. Mozart.
- Mühlgasse.** Führt früher nach der Herrnmühle hinüber.
- Müllerstrasse.** Benannt nach dem Anleger, Bauunternehmer Müller.
- Museumstrasse.** Benannt nach dem anliegenden Museum.
- Nerobergstrasse.** Führt zum Neroberge.
- Nerostrasse.** Führt früher allein zum Nerothale.
- Nerothal.** (Nerothal, früher Neresthal, wie Neroberg früher Neresberg, noch früher Ersberg, hat mit Nero nichts zu thun).
- Neubauerstrasse.** Benannt nach dem Anwohner Professor der Chemie Dr. K. L. Neubauer († 1879).
- Neuberg.** Benannt nach dem Distrikt (Neuer Geisberg).
- Neudorfer Strasse.** Benannt nach dem Dorfe Neudorf bei Wallraf.
- Neugasse.** Benannt also vom Fürsten Georg August, der sie um 1700 neu anlegte.
- Nicolasstrasse.** Benannt nach dem Bruder des Grossherzogs von Luxemburg, Prinz Nicolas von Nassau.
- Oranienstrasse.** Benannt nach dem mit Nassau verwandten Hause Oranien.
- Pagenstecherstrasse.** Benannt nach dem berühmten einheimischen Augenarzte Hofrat Dr. Alex. Pagenstecher.
- Parkstrasse.** Benannt nach den Parkanlagen in der Nähe.
- Parkweg.** (Siehe Parkstrasse).
- Paulinenstrasse.** Benannt nach der 2. Gemahlin Herzog Wilhelms († 1856).
- Philippsbergstrasse.** Benennung nach dem Berge (Privatbezeichnung).
- Platter Strasse.** Führt zum Jagdschlosse Platte.
- Querfeldstrasse.** Benannt nach dem Eröffner, Bauunternehmer Querfeld.
- Querstrasse.** Benennung willkürlich, aus sich selbst zu erklären.
- Rheinbahnstrasse.** Führt zum Rheinbahnhofe.
- Rheinstrasse.** Benennung willkürlich.
- Riederberg.** Benennung nach einem früheren Distrikt.
- Riehlstrasse.** Benannt nach dem nassauischen Landsmanne Geh.-Rat Dr. W. H. v. Riehl.
- Röder Strasse.** Benannt nach dem an der Platter Strasse früher gelegenen Dorfe Rode.
- Römerberg.** Benannt zum Andenken an die Römerzeit; am Ende der Strasse lag das römische Kastell.
- Rösslerstrasse.** Benannt nach den Eröffnern und der altnassauischen Familie v. Rössler überhaupt.
- Roonstrasse.** Benannt nach dem preussischen Kriegsminister v. Roon.
- Rosenstrasse.** Benennung willkürlich, (Siehe Blumenstrasse).
- Rothstrasse.** Benannt nach einem Wohlthäter der Stadt, Hofrat Dr. Heinrich Roth.
- Ruhbergstrasse.** Benennung nach dem Distrikt.
- Saalgasse.** Benennung nach einem alten dortigen Distrikt (und Gebäude?)
- Schachtstrasse.** Benennung willkürlich (die Strasse führt schachtartig in eine Senke zur Steingasse hinab).
- Scharnhorststrasse.** Benannt nach dem General v. Scharnhorst.
- Schiersteiner Strasse.** Führt nach Schierstein.
- Schillerplatz.** Benannt nach F. v. Schiller, deutscher Klassiker.
- Schlachthausstrasse.** Führt zum Schlachthause.

- Schlichterstrasse.** Benannt nach Oberbürgermeister Christian Schlichter (1882—1883).
- Schöne Aussicht.** Benennung nach dem Distrikt; Erklärung aus dem Namen selbst.
- Schubertstrasse.** Benannt nach dem Dichter F. Schubert.
- Schützenstrasse.** Führt zu den Schützenhallen.
- Schützenhofstrasse.** Führt durchs Terrain des alten Badhauses zum Schützenhof.
- Schulberg.** Benennung nach den beiden dort befindlichen Schulen.
- Schulgasse.** Benannt nach der früher an ihrem Ausgange gelegenen Schule (Schulgasse 17).
- Schwalbacher Strasse.** Führt früher zum Teil als Weg zur Emser oder Schwalbacher Chaussee (Lahnstr.).
- Schwalbacher Strasse, Kleine.** Erklärung der Benennung von Schwalbacher Strasse.
- Sedanplatz.** Benannt nach dem Siege von Sedan.
- Sedanstrasse.** Desgleichen.
- Seerobenstrasse.** Benennung nach dem früheren dortigen Distrikt.
- Solmsstrasse.** Benannt nach ihrem Anwohner Prinz Albrecht von Solms.
- Sonnenberger Strasse.** Führt nach Sonnenberg.
- Sophienstrasse.** Privatname.
- Spiegelgasse.** Benannt nach dem Badhause zum Spiegel.
- Steingasse.** Benannt nach einem früher an ihrer Mündung nach der Saalgasse zu gelegenen Steinbruche.
- Stiftstrasse.** Benannt nach dem alten Paulinenstifte an ihrer Mündung in die Elisabethenstrasse.
- Taunusstrasse.** Benennung willkürlich; Erklärung aus dem Namen.
- Theaterplatz.** Benannt nach dem anliegenden alten Theater.
- Thelemannstrasse.** Benannt nach dem Gartendirektor Thelemann, Schöpfer der Anlagen des Warmen Dammes.
- Theodorenstrasse.** Benannt nach Frau Baronin von Knoop, Wohlthäterin der Stadt.
- Thorbergweg.** Benennung nach dem Berge, auf den er führt.
- Uhlandstrasse.** Benannt nach dem Dichter L. Uhland.
- Viktoriastrasse.** Benannt nach I. M. der Kaiserin Friedrich.
- Walkmühlstrasse.** Führt zur Walkmühle.
- Walramstrasse.** Benannt nach dem in der nassauischen Geschichte viel vorkommenden Grafennamen.
- Webergasse.** Benannt nach den früher vielfach dort wohnenden Webern.
- Webergasse, Kleine.** Erklärbar aus Webergasse.
- Weilstrasse.** Benannt nach ihrem Anleger, Bauunternehmer Weil.
- Weinbergstrasse.** Führt durch die Weinberge auf den Neroberg.
- Weissenburgstrasse.** Benannt nach dem Siege von Weissenburg.
- Wellritzstrasse.** Führt ins Wellritzthal.
- Westendstrasse.** Fortsetzung der vorigen; Benennung der des Westendviertels entnommen.
- Wilhelminenstrasse.** Privatname.
- Wilhelmshöhe.** Privatname.
- Wilhelmsplatz.** Benannt nach Kaiser Wilhelm I.
- Wilhelmstrasse.** Benannt nach Herzog Wilhelm von Nassau, (1816—1839).
- Wilhelmstrasse, Kleine.** Benannt nach Herzog Wilhelm von Nassau und Kaiser Wilhelm I. zugleich.
- Wörthstrasse.** Benannt nach dem Siege von Wörth.
- Yorkstrasse.** Benannt nach dem Feldmarschall v. York.
- Zimmermannstrasse.** Benannt nach den Geschwistern Zimmermann, Stiftern des früher dort belegenen Versorgungshauses für alte Leute.